

	<p>Objekt: Rechteckige Mosaikglas-Einlage mit der Maske eines Pornoboskos (Bordellwirt).</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 97/W131</p>
--	--

Beschreibung

Die Einlage, aus einem Mosaik-Kompositstab, hat eine flache, polierte Oberseite und eine glänzende Unterseite, die an der langen Außenkante mit einer Stufe zum Einlegen des Plättchens versehen wurde. Bei dem schwarz erscheinenden Glas handelt es sich teils um farbloses, teils durchsichtiges, mangangefärbtes Rosa oder durchscheinendes Dunkelgrün. Von einem graublauen Grund hebt sich ein gelbes Gesicht ab; der Dargestellte trägt einen Bart und Schnurrbart mit sichelförmigen, in Beige eingebetteten schwarzen (farblosen) Locken. Die Bartsträhnen wurden zu Korkenzieherlocken geformt und durch schwarze (farbloser) Linien voneinander getrennt. Den Kopf ziert ein Kranz aus blaugrünen Efeublättern. Die Haare oberhalb des Ohres und die Augenbraue bestehen aus weißen und farblosen Streifen. Ohr, Auge und Nase sind mit Dunkelbraun (Rosa) umrissen. Das Auge ist rot mit schwarzer (rosa) Pupille und graublauer Iris, eingefasst in Schwarz und Weiß. Der geöffnete Mund ist schwarz (dunkelgrün) mit grinsenden, roten Lippen. In ihrer Gesamtheit lässt sich die Darstellung als die Maske eines Bordellwirts (Pornoboskos) identifizieren. Die leicht korrodierte Einlage ist vollständig erhalten.

Grunddaten

Material/Technik: Glas, Mosaikkompositstab
Maße: Breite: 1,24 cm, Höhe: 2,9 cm, Tiefe: 2,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 100 v. Chr.-100 n. Chr.
wer

	wo	Ägypten
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf
	wo	

Schlagworte

- Glas
- Kunsthandwerk
- Mosaik

Literatur

- E. Marianne Stern, Birgit Schlick-Nolte (1994): Frühes Glas der alten Welt. Sammlung E. Wolf. Stuttgart